WANN KOMMST DU, WEIHNACHTSMANN (PETIT PAPA NOEL)

Musik: H. Martinet; Text: R. Ovanessian Dt. Text: J. v. Schenkendorff / R. Zuckowski

Wann kommst du, Weihnachtsmann, mit dem großen Schlitten an? Ganz voll bepackt bis obenhin, und was ist in deinen Säcken drin?

Ach komm doch, Weihnachtsmann, weil ich's kaum erwarten kann. Mein Wunsch ist wirklich nicht sehr groß, ich wünsch mir eine neue Puppe bloß.

... und dazu noch eine Puppenstube, mh?

"Findest du den Weg aus der dunklen Ferne?", das hab ich Mama heut gefragt. "Kinderträume leuchten wie helle Sterne!", hat sie zu mir zur Antwort gesagt.

Ach komm doch, Weihnachtsmann, weil ich's kaum erwarten kann. Mein Wunsch ist wirklich nicht sehr groß, ich wünsch mir eine neue Puppe bloß.

Wann kommst du, Weihnachtsmann, mit dem großen Schlitten an? Ich weiß, dein Weg ist ziemlich weit, hoffentlich verpasst du nicht die Zeit.

Ach komm doch, Weihnachtsmann, weil ich's kaum erwarten kann. Ich will auch ganz bescheiden sein, nur ein Auto, doch bitte nicht zu klein.

... mit Fernsteuerung, ja?

Sag hast du gehört, was die Leute reden, wenn man von dir träumt, so wie ich? Jemand hat gesagt, es würd dich nicht geben, wenn es Träume gibt, gibt's auch dich!

Ach komm doch, Weihnachtsmann, weil ich's kaum erwarten kann. Ich will auch ganz bescheiden sein, nur ein Auto, doch bitte nicht zu klein.

... oder vielleicht eine elektrische Eisenbahn? ... vielleicht Rollerskates? ...ach, Hauptsache ist, du kommst überhaupt!

© Les Editions Max Eschig, Paris